

# OPTITRON®

## Heizkörper-Dämmung



Schnelleres Aufheizen  
der Wohnräume



Optimale  
Heizwärmeverteilung



Sehr gute  
Wärmedämmung



Verbesserung des  
Wohnklimas

### Einfache Verarbeitung

- **Keine Demontage des Heizkörpers**  
notwendig
- **Dünne** und **stabile Platte** für leichtes  
Handling
- **Direkte Verklebung** auf allen  
Untergründen
- **Tipp:** Für ein optimales Dämmergebnis  
Nischen-Seiten und Fensterbank mitdämmen

### Schwachstelle Heizkörpernische



#### VORHER:

Ungedämmte Heizkörpernische

- hoher Energieverlust
- keine Wärmerückstrahlung

#### NACHHER:

Gedämmte Heizkörpernische

- kaum Energieverlust
- ca. 95 % Wärmerückstrahlung



\* im Verhältnis zu einem 24 cm starken Ziegelmauerwerk

[www.optitron.com](http://www.optitron.com)  
Alle Produktinformationen zum Download

## VERARBEITUNGSANLEITUNG

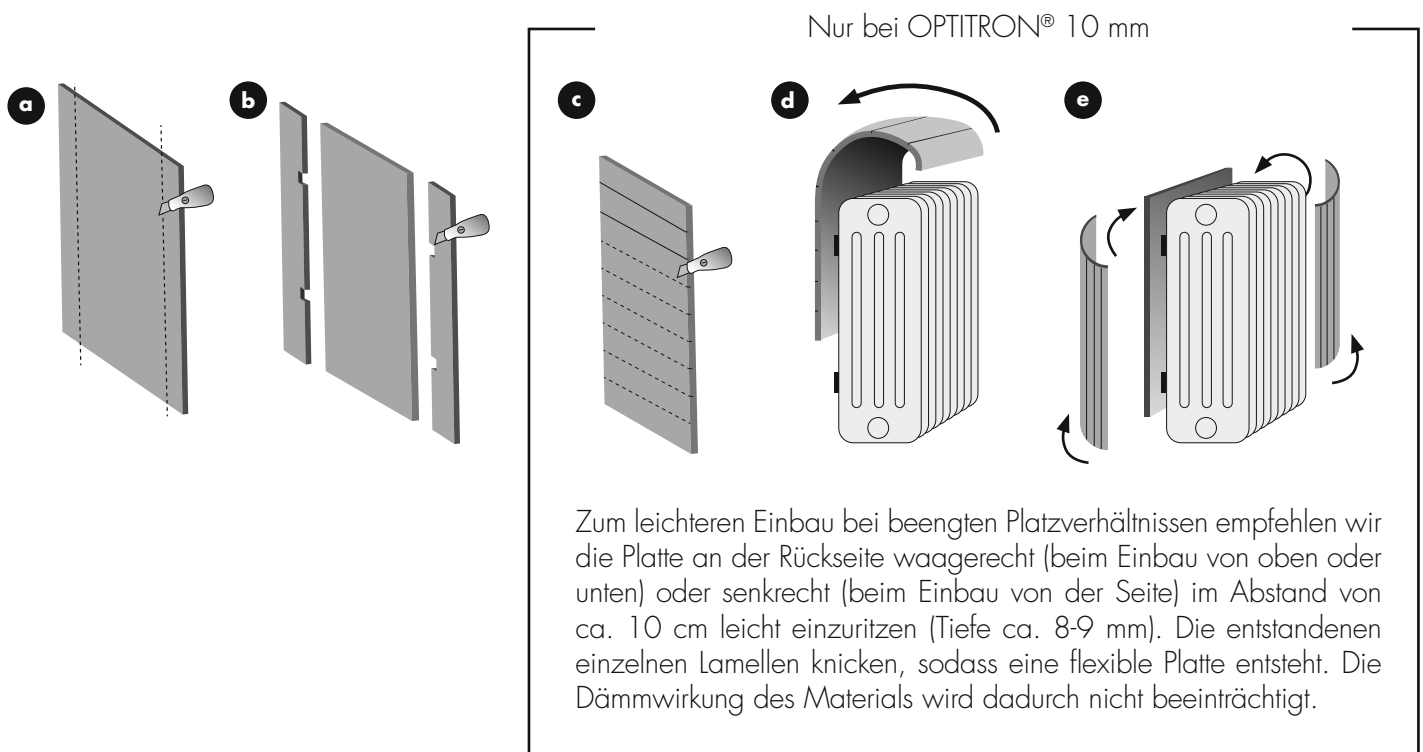
**Untergrund:** Der Untergrund muss eben (zur Gewährleistung einer vollflächigen Verklebung), sauber, dauerhaft trocken, tragfähig, spannungsfrei sowie leicht saugfähig sein.

**1. Material zuschneiden:** Material auf Länge und Breite zuschneiden. Halterungen des Heizkörpers und Heizungsrohre aussparen. Es empfiehlt sich im Bereich der Heizkörperhalterungen ein senkrechter Schnitt, um die Verarbeitung zu erleichtern (siehe Verarbeitungstipp a+b).

**2. Klebstoff auftragen:** Kleber (Empfehlung: PUFAS Montagekleber MK universal) mit einem Zahnspatel (Zahnung B2/B3 - je nach Untergrundstruktur) vollflächig auf die Rückseite der Zuschnitte auftragen.

**3. Material verkleben:** Die einzelnen Zuschnitte hinter dem Heizkörper auf Stoß verkleben und mit einer kleinen Heizkörperrolle oder einem Pinsel andrücken.

### Verarbeitungstipp bei montiertem Heizkörper:



Für eine optimal ausgeführte Dämmmaßnahme empfiehlt sich die zusätzliche Dämmung der Nischen-Seiten sowie der Fensterbank.